

Antrag auf informelle Beteiligung an einem Projekt bzw. Prozess der räumlichen Stadtentwicklung in der Zuständigkeit der Senatsverwaltung für

Im Rahmen der Leitlinien für Beteiligung an Projekten und Prozessen der räumlichen Stadtentwicklung besteht für Sie als Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, einen Antrag auf Beteiligung zu stellen. Voraussetzung hierfür ist, dass das Projekt auf der Vorhabenliste ohne vorgesehene Beteiligung geführt wird. Mit der Einreichung eines Beteiligungsantrags bekunden Sie Ihr Interesse an einer Beteiligung. Die Entscheidung über die Anregung wird durch die/den zuständige(n) Senatorin bzw. Senator getroffen.

Das Team des „Zentralen Raums für Beteiligung“ (ZRB) steht Ihnen zur Information und Beratung gerne zur Verfügung. Hier erhalten Sie bei Bedarf auch Exemplare des Beteiligungsantrags. Da für jedes Vorhaben jeweils nur ein Beteiligungsantrag zur Entscheidung eingereicht werden kann, informiert Sie das ZRB-Team bzw. die Vorhabenliste auch darüber, ob bereits ein Antrag für das jeweilige Vorhaben eingereicht wurde.

Beratung und Antragstellung:
Zentraler Raum für Beteiligung
Karl-Liebknecht-Straße 11, 10178 Berlin
Tel.Nr.: 030 - 166 38 33 61
E-Mail: buergerbeteiligung@senstadt.berlin.de
Beratungs- und Öffnungszeiten nach Absprache

Kurzbezeichnung des Projekts aus der Vorhabenliste, für das eine Beteiligung angeregt wird:

.....
Ziel der angeregten Beteiligung:

.....
.....

Begründung für die Anregung der Beteiligung:

.....
.....

Kontaktdaten der Antragstellerin / des Antragstellers:
Vor- und Nachname:
Straße, Hausnummer:
Postleitzahl, Ort:
Telefonnummer:
E-Mail-Adresse:

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass meine Kontaktdaten zwecks Kontaktaufnahme vom Zentralen Raum für Beteiligung gespeichert werden. Die Informationen zum Datenschutz nach Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung wurden gelesen und akzeptiert.

Datum, Unterschrift: